

Pressemitteilung

Willy Reichert „ZEITLOS“

Ausstellung in den Galerieräumen auf der Burg in Wasserburg

Wasserburg - Am Samstag, den 13. Mai eröffnet die Ausstellung „Zeitlos“ von Willy Reichert in den Galerieräumen auf der Burg. Gezeigt werden Ölmalerei, Aquarelle Buntstiftzeichnungen und Assemblagen.

Unter den Künstlern in der Region gilt Willy Reichert als Legende. Unabhängig vom jeweiligen Motiv haben seine Arbeiten fast immer hohen Wiedererkennungswert. Seine Stillleben und Porträts, besonders aber seine typischen Landschaftsszenen und Stadtansichten sind dem Kunstpublikum bestens vertraut. Reicherts Malstil ist unverwechselbar, altmeisterlich und modern zugleich. Das zeigt auch sein aktueller Bilderzyklus. Form und Farbe, Hell und Dunkel, Licht und Schatten bilden in seinen Arbeiten eine Symbiose zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit.

Die Ausstellung „Zeitlos“ bietet somit ein breites Spektrum an künstlerischer Vielfalt. Vedutenmalerei mit Stadtansichten, farbenprächtige Landschaften und Blumen, geheimnisvolle Akte und Porträts sind Belege einer genreüberschreitenden, sehr lebendigen Gegenwartskunst. Neben der handwerklichen Perfektion faszinieren Reicherts Ideenreichtum und eine bisweilen kryptische Symbolik in seiner Malerei. Alle Arbeiten sind von zeitloser Ästhetik - von daher wird die Ausstellung „Zeitlos“ ihrem Titel auch gerecht.

Willy Reichert, Jahrgang 1937, stammt ursprünglich aus München. Seit Kindertagen aber ist Wasserburg sein Lebensmittelpunkt. Er ist Gründungsmitglied der hiesigen Künstlergemeinschaft Arbeitskreis 68. Sein langjähriges Engagement in Kunst und Kultur wurde von der Innstadt mit der Heiserer-Medaille gewürdigt.

Wolfgang Janeczka Im Bild: Einladung zu Ausstellung „Zeitlos“
von Willy Reichert

Die Ausstellung startet am kommenden Samstag, den 13. Mai um 15 Uhr in den Galerieräumen Auf der Burg 8 in Wasserburg mit einer Vernissage. Sie ist bis 18. Juni jeweils Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter 08071-3263 geöffnet.
Weitere Informationen unter www.willyreichert.de.